

Rhein-Erft Journal

DAS WAR 2012

KULTUR



AUSDAUER

Rhein-Erft-Kreis. Von Wesseling über Brühl und Frechen nach Kerpen, Glessen und Stommeln – der Kultursonntag des „Kölner Stadt-Anzeiger“ erfordert viel Ausdauer. Längst hat die Aktion die Region erobert, in jedem Jahr sind es mehr Künstler und Institutionen, die mitmachen wollen. So bleibt dem Kulturfreund die Qual der Wahl zwischen Keramion und Max-Ernst-Museum, zwischen historischen Stücken und aktueller Kunst, zwischen bunten Betonfiguren und zarten Zeichnungen.



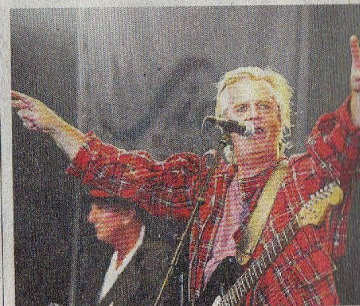
ABGEFAHREN

Frechen. Was für eine Idee: Ein Parkhaus, beileibe kein Wohlfühlort, wird zum Schauplatz einer Kunstaktion. „Play the Parkhaus“ nennt die Frechener Initiative „Linie 7“ das, was sie Anfang Juni an der Josefstraße auf die Beine stellt. Herausgekommen ist eine wilde Mischung aus Streetart, Literatur, Sport und – vor allen Dingen – Spaß. Da wird eine Wand bunt besprüht, da geben die Schläge eines Boxers den Rhythmus für ein Gedicht vor. Und bedruckte T-Shirts erinnern langfristig an die Aktion.



AUSGEDEHNT

Pulheim. Es ist erst die zweite Auflage der Artpul, und schon zeigt sich, dass die junge Kunstmesse das Zeug zu mehr hat. Sie hat sich ausgedehnt, beansprucht in diesem Juni im Pulheimer Walzwerk einen Raum mehr als bei der Premiere. Die Messe, organisiert von der Initiative „Wir zeigen Kunst 01“ (WZK 01) und der Kölner „Kunstfirma“, zeigte eine breite Palette von regionalen und internationalen Künstlern. 150 Kunstschaffende hatten sich online beworben, 42 wurden ausgewählt.



ABROCKEN

Bedburg. Die „Bay City Rollers“ (im Bild Eric Faulkner) sind zwar einer der Top-Acts bei der Bedburger Musikmeile, doch die lokalen Bands stehlen den Altstars ganz lässig die Schau. Jedenfalls herrscht tolle Stimmung bei dem Großereignis im September in der Bedburger Innenstadt. Wie viele Fans da sind, lässt sich nur schätzen, schließlich treten die 25 Band und Einzelkünstler an elf Schauplätzen auf. Mehr als 10 000 Besucher dürften es aber durchaus sein bei der achten Auflage des Spektakels.



ANZIEHEND

Rhein-Erft-Kreis. Sie haben das Jubiläum fest im Blick: Die 24. Kunsttage des Rhein-Erft-Kreises in der Abtei Brauweiler machen Lust auf die 25. Ausgabe. Ende August lockt die Ausstellung Tausende Besucher an. 46 Künstler nutzen das besondere Ambiente des historischen Gemäuers, um ihre Arbeiten zu präsentieren. Für den Veranstalter, das Kulturamt des Rhein-Erft-Kreises, ist nach den Kunsttagen vor den Kunsttagen. Die Vorbereitungen laufen schon: Schließlich wird im Juli 2013 Jubiläum gefeiert.



ANNÄHERUNG

Rhein-Erft-Kreis. Ein hochaktuelles politischer Konflikt als literarisches Thema: Die Aktion „Ein Buch für die Stadt“ von „Kölner Stadt-Anzeiger“ und Literaturhaus Köln wagt in diesem November Ungewöhnliches. Sumaya Farhat-Naser (Bild) beleuchtet den Nahostkonflikt aus palästinensischer Sicht, Assaf Gavron aus israelischer. Und die Literaturfreunde im Kreis lassen sich darauf ein, lassen sich vorlesen und lassen sich bewegen. Und nähern sich einem komplizierten Thema ohne Vorurteile an.